

Auslandsjahr f. Schüler in den USA

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 27. Juli 2011 15:31

Hallo Melo,

unsere Schüler fahren mit AFS oder YFU. Eine meiner ehemaligen Schülerinnen ist mit EF für ein Jahr nach Irland gegangen, war aber alles andere als begeistert und hat vor allem bei der Auswahl der Familien Mist erlebt.

Stipendien gibt es - zumindest in Niedersachsen - auch über Abgeordnete im Bundestag. Ich weiß aber nicht genau, wie das geht, daher [bitte hier nachlesen](#).

Wiederholen oder nicht hängt von diversen Faktoren ab. An unserer Schule steigen die Rückkehrer gleich in Jahrgang 11 ein, d.h sie verlieren kein Jahr im deutschen System. Anträge, Fächer-/Kurswahlen werden per Mail geklärt. Soweit ich weiß gab es da noch keine nennenswerten Probleme mit dem Anschluss. Hängt vielleicht auch ein wenig davon ab, was die Kiddies dadrüben wählen. Ich musste in meinem Jahr in den USA dort bestimmte Fächer machen (Government, Health, English), andere waren optional, so dass ich mich erst einmal der Mathematik entledigt habe, bis ich dann als schwache Mathschülerin doch kalte Füße bekam und später doch noch wieder dieses Fach eingebaut habe. (War ein Glücksriff, die Lehrerin in den USA, aber das ist eine andere Geschichte.)

Eventuell ist es auch von der deutschen Schulleitung / Oberstufenkoordination abhängig und / oder auch von den Leistungen des betreffenden Schülers, in welchen Jahrgang es nach dem Austausch gehen wird.

Liebe Grüße
Raket-O-Katz